Institut für zukunftsorientierte Bildung

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. 7538125 für Fernunterricht

Jugend- und Familienbildungswerk e.V.

160 Stunden Qualifizierung für den Einsatz in Kindertageseinrichtungen in Hessen

Bei dieser 160 Stunden Qualifizierung handelt es sich um einen umfassenden berufsbegleitenden Online-Lehrgang nach § 25b Abs. 3, Nr. 8 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Fakten auf einen Blick:	
Für wen? Personengruppe:	Das HKJGB legt in §25b Abs. 3 fest, dass mit der **Mitarbeit in einer Kindergruppe** über die in Abs. 1 genannten Fachkräfte hinaus, folgende Fachkräfte betraut werden können: **6. sonstige Personen**, a. die über einen Bezug zum Profil und Konzept der Tageseinrichtung verfügen, der von dem Träger zu begründen ist, b. aa. die mindestens über einen mittleren Bildungsabschluss und über eine abgeschlossene Ausbildung im In- oder Ausland, die einer Qualifikation der Niveaustufe 4 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) entspricht, sowie über Erfahrung in der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern verfügen oder bb. deren Eignung das für Jugendhilfe zuständige Ministerium aufgrund von im Rahmen von Ausbildungen oder Fort- und Weiterbildungen erworbenen Kenntnissen im frühpädagogischen Bereich und Erfahrung in der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern festgestellt hat, c. die sich im **Umfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden im Zeitraum von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit im frühpädagogischen Bereich weiterbilden** und d. deren Einsatz der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe nach Prüfung der Voraussetzungen der Buchst. a bis c zugestimmt hat…. Weitere Informationen zum HKJGB und dem DQR finden Sie hier. Häufige Fragen und Antworten zum HKJGB sind hinter diesem Link aufgeführt. **Bitte beachten Sie:** Die Prüfung der Voraussetzungen, um an der Qualifizierung teilnehmen zu können, und der spätere Einsatz als Fachkraft liegen in der Verantwortung des jeweiligen Trägers.
Was genau? Inhalte:	➢ Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag, berufliches Selbstverständnis, Rolle der pädagogischen Fachkraft, pädagogische Haltung und Werte, Entwicklung eines Bewusstseins für gute Qualität ➢ Bildungsbereiche ganzheitlich fördern, orientiert an den gesetzlichen Grundlagen und dem Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen ➢ Entwicklungspsychologische Grundlagen der Kinder von 0 bis 11 Jahren ➢ Frühkindliche Sozialisationsbedingungen, frühkindliches Lernen ➢ Beziehungsgestaltung: Bindungstheorie und Eingewöhnungsmodelle, Beziehungen aufbauen, gestalten und pädagogisch handeln in Übergängen ➢ Stärkenorientiertes Beobachten und Dokumentieren von Lern- und Bildungsprozessen ➢ Gestaltung von Alltagssituationen und Bildungsprozessen ➢ Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung ➢ Medienkompetenz entwickeln und neue Medien nutzen

	➢ Verschiedene Lebenswelten und Diversitäten wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern, um diskriminierungssensibel handeln zu können ➢ Umgang mit kindlichen Aggressionen und Formen der Gewaltprävention, Umgang mit Kinderängsten ➢ Kinderrechte, Kinderschutz, Partizipation und Demokratie fördern ➢ Teamarbeit und Kooperation, Kommunikationsstrategien und Gesprächsführung ➢ Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern gestalten ➢ Pädagogische Machtdimensionen kennenlernen, um Fehlverhalten vorzubeugen
Wie viel? **Umfang:**	Die **Online-Qualifizierung** ist mit **160 Stunden** veranschlagt und fordert von den Teilnehmenden: ➢ **Mehr als 30 Pflichtfilme** sind anzuschauen. ➢ Pro Vortrag und Pflichtfilm muss ein umfangreicher **Fragenkatalog** schriftlich und im Selbstlernprozess erarbeitet werden. ➢ Die **Fachbücher** „Entwicklungspsychologie kompakt – 0 bis 11 Jahre" und „Ich bin Erzieher*in, Superkräfte versus berufliche Realität“ gehören zur Pflichtlektüre. ➢ Eine **Facharbeit** ist eigenständig organisiert und im Selbstlernprozess zu verfassen. Das Thema ist frei wählbar und sollte 20 Seiten einnehmen. ➢ Vor Beginn der Qualifizierung findet ein **Vorgespräch** statt. Während der Qualifizierung finden regelmäßig einmal im Monat **Zwischengespräche** statt, die Teilnahme an mindestens einem ist Pflicht. Alle zur Qualifizierung zugelassenen Teilnehmer:innen sind dazu eingeladen. Alle Gespräche erfolgen online über Zoom. ➢ Es muss ein Nachweis über eine **Hospitation inklusive Praxisaufgabe** in einer Einrichtung über 30 Stunden erbracht werden. ➢ Eine schriftliche **Selbstreflexion** von etwa 10 Seiten ist gefordert. Durch sie begleitet ein Leitfaden. ➢ Selbstreflexion, Fragenkataloge, Pflichtlektüre und die Facharbeit bilden die Grundlage für das **Abschlusskolloquium**, welches online etwa 1,5 Stunden mit einer Expertin beziehungsweise einem Experten von ERFOR absolviert wird. Sind alle Leistungsnachweise erfolgreich erbracht, erhält jeder Teilnehmende eine **Abschluss-Bescheinigung in Form eines Zertifikates.**
Wann? **Termine:**	Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und sind registriert. Danach findet ein Online-Vorgespräch statt und im Anschluss erhalten Sie alle relevanten Unterlagen per Mail. Nun beginnt das individuelle Lernen im Selbstbildungsprozess. Für die Bearbeitung aller Aufgaben haben Sie 6 Monate Zeit. Sollten Sie in diesem Zeitraum die Aufgaben nicht abgeschlossen haben, endet die Bearbeitungszeit und Sie müssen sich erneut anmelden. In diesem Fall wird eine erneute Anmeldegebühr fällig. Für das Abschlusskolloquium wird ein individueller Termin vom ERFOR-Institut oder dem JFB vergeben. Das Gespräch findet online per Zoom statt.
Was kostet die Qualifizierung? Gebühren und Anmeldung:	Die Online-Qualifizierung kostet **1.950,00 €**. Steuerfreie Leistung gem. § 4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz Die Pflichtfachbücher sind im Preis nicht inkludiert und müssen von den Teilnehmenden selbst erworben werden.

	Die Anmeldung zur Qualifizierung erfolgt über das ERFOR-Institut oder das JFB – über deren Webseiten. Es gelten die Datenschutzhinweise und vertraglichen Bedingungen (AGB) für die Anmeldung und Teilnahme an Veranstaltungen des ERFOR-Institutes sowie des JFB, ebenfalls einzusehen auf deren Webseiten.
Veranstalter:	ERFOR – Institut für zukunftsorientierte Bildung, Schulze-Delitzsch-Straße 3, 49716 Meppen, www.erfor.de, vertreten durch Ursula Günster-Schöning JFB – Jugend- und Familienbildungswerk e. V., Weststraße 9, 48703 Stadtlohn, www.jfb-stadtlohn.de, vertreten durch Petra Redders
Pflichtfilme, Vorträge und Material:	Die Pflichtfilme entstammen dem Bildungskanal auf YouTube von Ursula Günster-Schöning. Insgesamt stehen den Teilnehmenden über 50 pädagogische Filme zur Verfügung.

Konkrete Hinweise zum Ablauf

1. Sie melden sich per **Kontaktformular** beim ERFOR-Institut oder beim JFB an.
2. **Nach Bestätigung Ihrer Anmeldung** erhalten Sie Ihren Vertrag und werden zu einem Online-Vorabgespräch über Zoom eingeladen. Nach dem Vorgespräch und nachdem die Rechnung beglichen wurde, erhalten Sie alle relevanten Unterlagen sowie passend zu den entsprechenden Pflichtfilmen und aufgezeichneten Vorträgen Fragenkataloge, die Sie dann ganz im Rahmen Ihrer zeitlichen Ressourcen eigenständig organisiert im Selbstlernprozess bearbeiten. Alle Fragen müssen maschinenschriftlich bearbeitet werden.
3. **Parallel** dürfen Sie:
   - sich Ihrer thematischen Vertiefung widmen, indem Sie die **Fachbücher** lesen und sich damit auseinandersetzen.
   - mit der **Ausarbeitung eines Themenschwerpunktes** beginnen. Das Thema ist frei wählbar. Sie erarbeiten Ihre **Facharbeit** im Rahmen Ihrer zeitlichen Ressourcen im Selbstlernprozess. Die Vorgaben dazu entnehmen Sie bitte dem Leitfaden, der Ihnen zur Verfügung gestellt wird.
   - Ihre **schriftliche Selbstreflexion** erstellen. Die Vorgaben dazu entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Leitfaden, der Ihnen zur Verfügung gestellt wird.
   - absolvieren Sie eine **Hospitation** von 30 Zeitstunden in einer Kita Ihrer Wahl, sofern sie nicht bereits in einer Kita arbeiten. So oder so lassen Sie sich die 30 Stunden bescheinigen. Im Rahmen derer führen Sie eine **Praxisaufgabe** durch.
4. Während des Selbstlernprozesses finden per Zoom monatlich Gruppen-**Austauschgespräche** mit einer Expertin beziehungsweise einem Experten von ERFOR statt. An einem dieser Gespräche müssen Sie teilnehmen.
5. Um das **Abschlusskolloquium** durchführen zu können, müssen 14 Tage zuvor **alle Leistungsnachweise** beim ERFOR-Institut eingereicht werden. Das Gespräch findet über Zoom statt.

Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme an der Qualifizierung

1. Erbringen aller geforderten Nachweise: schriftliche Selbstreflexion, Fragenkataloge, Facharbeit, Hospitationsbescheinigung samt Praxisaufgabe
2. Aktive und persönliche Teilnahme am Vor- und Zwischengespräch
3. Selbstständige Bearbeitung von allen Aufgaben im Selbstlernprozess, dazu gehören:
   - Anfertigung der Selbstreflexion
   - Anschauen der Pflichtfilme und Vorträge
   - Bearbeiten der Fragenkataloge
   - Anfertigung einer Facharbeit
   - Lesen der Fachbücher
   - Absolvieren einer Hospitation in einer Kita samt Praxisaufgabe
4. Teilnahme am Abschlusskolloquium

   Zum Erfüllen der technischen Voraussetzungen gehören:
   - Laptop oder Computer – Tablet und Smartphone sind nicht geeignet
   - Stabile Internetverbindung, idealerweise mit Kabel
   - Lautsprecher und Mikrofon, sofern nicht im Gerät integriert, alternativ: Headset
   - Web-Kamera, sofern nicht im Gerät integriert
   - Konto für Zoom – kann selbst kostenlos eingerichtet werden

Hinweis: Als Grundlage für die Qualifizierung benötigen Sie folgende Fachbücher:

- Adalbert Metzinger, Entwicklungspsychologie kompakt für sozialpädagogische Berufe – 0 bis 11 Jahre, 6. Auflage (2024), Westermann.
- Ursula Günster-Schöning, Ich bin Erzieher*in, Superkräfte versus berufliche Realität. Grundlagen zur frühkindlichen Bildung, 2. Auflage (2018), Vandenhoeck & Ruprecht.
  Die Titel müssen von den Teilnehmer:innen selbst erworben werden.

Fachliche Begleitung

Durch die enge Verbindung zwischen Theorie und Praxis sowie über den Austausch in den Zwischengesprächen mit weiteren Teilnehmer:innen und einer Expertin beziehungsweise einem Experten des ERFOR-Institutes oder des JFB entsteht eine praxisnahe Symbiose, die einen gelingenden Wissenstransfer sowie eine tiefgründige Selbstreflexion ermöglicht.
Begleitend steht Ihnen während der gesamten Qualifizierung ein Team praxiserfahrener Expert:innen für die unterschiedlichen Bildungsbereiche für Rückfragen zur Verfügung.

Stand: Februar 2026